

Unsicherheit i.d. Fächerkombination Deutsch+Englisch/Erdkunde, Gymnasium

Beitrag von „Kristina2011“ vom 8. März 2011 03:40

Erstmal vielen Dank für die schnellen Antworten! Gerade das mit den Englischkenntnissen beruhigt mich schonmal sehr.

Über die Kombination Englisch x Erdkunde habe ich mir bisher noch keine Gedanken gemacht, da ich in Deutsch eben mit Abstand immer am meisten Spaß hatte und auch die beste Note. Ich wollte Deutsch schon immer als Unterrichtsfach wählen. Wäre es dann trotzdem nachzuvollziehen bzw "richtig", auf Englisch und Erdkunde so ganz ohne Deutsch umzusatteln? Ohne generell darauf Bezug zu nehmen, wie gut das Niveau ist, würde ich überzeugt sagen, dass ich in Deutsch viel mehr leisten kann, als derzeit in Englisch und Erdkunde. Fängt mit Textanalysen an, die allein schon wegen des Sprachvermögens in Deutsch wesentlich besser sind als die in Englisch. Sollte ich, obwohl ich in Deutsch derzeit so viel besser bin als in Englisch und Erdkunde, dennoch Deutsch rauskicken und die "hochwertigere(?)" Kombi nehmen? Die vorgeschlagene Dreier-Kombi klingt so viel zu sehr nach immenser Anstrengung im Studium ! ?

Ich würde mich freuen, wenn sich auch noch jemand findet, der etwas zu meinen Erdkundefragen sagen könnte! Ob Erdkunde überhaupt sinnvoll für mich wäre als Studium, ist ja noch dahingestellt bisher .